

Systemempfehlung

Plasticoate Dachbeschichtung

**Für alle reparaturfähigen Dächer,
punktverklebte Methode.**

Ein Dach sollte vor der Beschichtung trocken und frei von eingeschlossener Feuchtigkeit sein. Diese ist der ideale Zustand, den man jedoch sehr selten vorfindet. Dagegen wird oft, die in der Dachkonstruktion befindliche Feuchtigkeit durch das neu aufgebrachte Dachsystem eingeschlossen. Bei einer Erhitzung des Daches durch Sonneneinstrahlung wandelt sich diese Feuchtigkeit in Dampf um und der entstehende Dampfdruck bildet in den meisten Fällen Blasen im neuen Dachsystem. Das punktverklebte Plasticoate Bedachungssystem ist in der Lage Dampfdruck mittels Dachentlüftern entweichen zu lassen.

Wichtig: Wenn wir von Feuchtigkeit in einem Dach sprechen, so sind nicht solche Dächer damit gemeint, die bereits durchnässt bzw. verrottet sind. Durchnässe und verrottete Dachabdichtungen müssen bis zur tragenden Konstruktion entfernt und neu aufgebaut werden.

1. Oberfläche gründlich reinigen.
2. Alle Blasen und Falten mit Plasticoate Plastic Cement reparieren.
3. Dachbahnen in Stücke von 5 m Länge schneiden.
4. Am unteren Rand des Daches mit der Basisbeschichtung (in einer Breite von 1 m) mit Plasticoate Type PC beginnen 1 kg/m².
5. Die Dachbahnen in den feuchten Belag legen. Um eine gute Haftung auf der alten Dachoberfläche zu erhalten, die Dachbahnen mit einer Bürste gründlich verstreichen.

Wichtig: An den Dachrändern sowie rund um großflächige Dachdurchbrüche Dachbahn auf einer Breite von 1 m vollverklebt werden. Diese sind die am meisten durch Windlast gefährdeten Bereiche und erhalten durch die Vollverklebung zusätzliche Sicherheit.

6. Der nächste Schritt ist das punktweise Verkleben eines weiteren Stückes Dach-Bahn indem 0,6 kg auf 5 Punkte pro m² verfällt werden. Auch der Randbereich der bereits verklebten Bahn erhält einen 10 cm breiten Streifen aus Plasticoate Roof Coating PC Type 1kg/m².
7. Die nächste Bahn in die Dachbelagspunkte legen und die Bahn mit der vorher verlegten Lage ca. 10 cm überlappen.

Systemempfehlung
Plasticoate Dachbeschichtung
Für alle reparaturfähigen Dächer,
punktverklebte Methode.

8. Punkt 6 und 7 wiederholen bis die gesamte Dachfläche mit Dachbahnen bedeckt ist.
9. Jeweils einen Dachentlüfter auf 50 m² installieren. Hierzu an der betreffenden Stelle die Dachbahn kreuzförmig aufschneiden und den Fuß des Dachentlüfters einschieben. Die Schnittstelle mit Plasticoate Plastic Cement und Poly Star Gewebbahn schließen. Um den Dampfableiß zu gewährleisten, darf der Lüfter niemals mit der Dachfläche verklebt werden.
10. Alle Anschlüsse zu Dachdurchbrüchen und Verwahrungen mit Plasticoate Plastic Cement und Poly Star verstärken.
11. Alle Überlappungen 15 cm breit mit Plasticoate PC Type bestreichen und sofort 15 cm breites Poly Star Gewebe einbetten / 1,5 kg/m².

12. Das gesamte Dach mit einer Lage Plasticoate Roof Coating PC Type beschichten
1,5 kg/m²

entweder

13. sofort den noch feuchten Dachbelag mit Schiefersplitt abstreuen
2,5 – 3 kg/m².

oder

nach einer Wartezeit von 6 Monaten mit Plasticoate Aluminium Roof Coating beschichten 0,15 kg/m².

Bei trockener Unterkonstruktion ist auch eine vollflächige Verklebung der Dachbahnen möglich.

Dazu wird Plasticoate Roof Coating PC Type 1 – 1,25 kg/m²

oder

Plasticoate Roof Coating 0,8 – 1 kg/m² als Basisbelag aufgebracht.

Die Dachbahn wird in den noch feuchten Basisbelag gelegt und mit einer Bürste gründlich fest gestrichen. Alle anderen Arbeitsschritte sind analog den oben beschriebenen auszuführen. Das Einsetzen der Dachentlüfter alle 50 m² kann entfallen.